

571812-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistung OD L 3117 LOS 2 West

OJ S 158/2026 18/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Neu-Isenburg

E-Mail: ausschreibungen@stadt-neu-isenburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistung OD L 3117 LOS 2 West

Beschreibung: Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke und Fachplanung

Tragwerksplanung - Abwasserentsorgung für die Umgestaltung der OD L3117 in Neu-Isenburg

Kennung des Verfahrens: 2556372e-3414-4e5a-bd3a-335481bdae79

Interne Kennung: 26/32

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugentottenallee 53

Stadt: Neu-Isenburg

Postleitzahl: 63263

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. Ziffer 5.1.11) abgerufen werden. Bewerberfragen können nur über die Vergabeplattform <https://www.had.de> gestellt werden und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform <https://www.had.de> registrieren. Bewerberfragen, die nach dem 24.08.2026, 12:00 Uhr eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Die Bewerberfragen sind über die oben genannte Vergabeplattform zu stellen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Die Bewerberantworten sind über die Vergabeplattform

<https://www.had.de> abrufbar. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht (vgl. Ziffer 5.1.12) und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform <https://www.had.de> einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eingenerklärung des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistung OD L 3117 LOS 2 West

Beschreibung: Der Auftraggeber ist sich der Komplexität seines Vorhabens, der Schnittstellen zum benachbarten RTW-Projekt und der Besonderheit der Übernahme einer bestehenden Entwurfsplanung als Planungsgrundlage für die Bieter bewusst. Der Auftraggeber beabsichtigt daher eine partnerschaftliche Projektabwicklung mit fairer Vergütung zusätzlicher oder geänderter Leistungen. Die Carl-Ulrich-Straße und die Friedhofstraße stellen die wichtigste Ost-West-Verbindung innerhalb des Stadtgebiets von Neu-Isenburg mit einer bedeutenden Erschließungsfunktion für das Stadtgebiet dar. Der Straßenzug, der als Landesstraße L 3117 klassifiziert ist, besitzt zudem eine große Bedeutung in Bezug auf die Anbindung an das regionale Straßennetz und wird von zahlreichen Stadt- und Regionalbuslinien befahren. Zur Umsetzung eines zukunfts- und leistungsfähigen Gesamtkonzeptes für die Ortsdurchfahrt L 3117 beabsichtigt die Stadt Neu-Isenburg eine Umgestaltung des Straßenzuges Carl-Ulrich-

Straße/Schleussnerstraße - Friedhofstraße unter besonderer Berücksichtigung der Belange aller Verkehrsteilnehmer, der Stadtraum- und Grüngestaltung und der Führung der Regionaltangente West (RTW) bis Birkengewann. Mit der vorliegenden Ausschreibung werden die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke und Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung - Abwasserentsorgung für die HOAI-LPH 5-9 im Abschnitt West 1+2 ausgeschrieben.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugenottenallee 53

Stadt: Neu-Isenburg

Postleitzahl: 63263

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:

other-sme#Es werden alle geeigneten Bewerber zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 9) Unternehmensreferenzen zu bestimmten

Dienstleistungen: Darstellung von mindestens 3 Referenzen für mit dem vorliegend

ausgeschriebenen Auftrag vergleichbare Leistungen betreffend einen Kanalbau von min. 300 m Länge für eine innerstädtische Straße aus den Jahren 2010 - 2026. Es ist dabei

ausreichend, wenn ein Teil der Leistungen innerhalb dieses Zeitraums erbracht wurde. Die

anrechenbaren Baukosten müssen hierbei bei einer Referenz min. 1,4 Mio. EUR netto

betragen und bei zwei Referenzen jeweils min. 1 Mio. EUR netto betragen. Der Kanalbau

muss eine Kanaldimensionierung von min. DN 300 enthalten. Folgende Besonderheiten

müssen dabei in den Referenzprojekten nachgewiesen werden: - min. eine Referenz muss die

Erbringung der LPH 5-8 umfassen. - min. eine Referenz muss unter laufendem Verkehr im

Bestand erfolgt sein, - min. eine Referenz muss für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein. 11.1) persönliche Referenzen - Projektleiter: Darstellung von mindestens 2 persönlichen Referenzprojekten des Projektleiters für mit dem vorliegend ausgeschriebenen Auftrag vergleichbare Leistungen betreffend einen Kanalbau von min. 300 m Länge für eine innerstädtische Straße aus den Jahren 2010 - 2026. Es ist dabei ausreichend, wenn ein Teil der Leistungen innerhalb dieses Zeitraums erbracht wurde. Die anrechenbaren Baukosten müssen hierbei bei einer Referenz min. 1,4 Mio. EUR netto betragen und bei einer Referenz min. 1 Mio. EUR netto betragen. Der Kanalbau muss eine Kanaldimensionierung von min. DN 300 enthalten. Folgende Besonderheiten müssen dabei in den Referenzprojekten nachgewiesen werden: - min. eine Referenz muss die Erbringung der LPH 5-8 umfassen. - min. eine Referenz muss unter laufendem Verkehr im Bestand erfolgt sein. 11.2) persönliche Referenzen - Bauüberwachung/Baumanagement: Darstellung von mindestens 2 persönlichen Referenzprojekten der vorgesehenen Leistung für Bauüberwachung/Baumanagement für mit dem vorliegend ausgeschriebenen Auftrag vergleichbare Leistungen betreffend einen Kanalbau von min. 300 m Länge für eine innerstädtische Straße aus den Jahren 2010 - 2026. Es ist dabei ausreichend, wenn ein Teil der Leistungen innerhalb dieses Zeitraums erbracht wurde.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 10) Benennung des für die Auftragsausführung vorgesehenen Projektleiters, dessen Stellvertreters sowie der vorgesehenen Leitung für Bauüberwachung/Baumanagement inkl. der Angaben deren beruflicher Qualifikation und einschlägigen Berufserfahrung in Jahren. MINDESTANFORDERUNG: Projektleiter:

Einschlägige Berufserfahrung von min. 8 Jahren. Stellvertreter: Einschlägige Berufserfahrung von min. 5 Jahren. Leitung Bauüberwachung/Baumanagement: Einschlägige Berufserfahrung von min. 8 Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: 8) Angaben der personellen Kapazität des Bewerbers /der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, aufgegliedert nach: Gesamtzahl der Mitarbeiter (je Geschäftsjahr), Anzahl der Architekten und Ingenieure (je Geschäftsjahr). MINDESTANFORDERUNG: 3 Architekten/Ingenieure im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3) - ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (Dieses Dokument ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, wenn Nachunternehmer im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzt werden.) 4) - ggf.

Nachunternehmerverpflichtungserklärung (. Im Falle der Eignungsleihe ist dieses Dokument zwingend ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen; im Falle des reinen Nachunternehmereinsatzes ohne Eignungsleihe erst mit dem Angebot.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7) Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung bei einem oder mehreren zum Geschäftsbetrieb innerhalb der europäischen Union zugelassenen Versicherern mit insgesamt folgenden

Versicherungssummen: 6 Mio. EUR für Personenschäden und 10 Mio. EUR für Sach- und sonstige Schäden unter Einschluss von Umweltschäden. Andernfalls Erklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Außerdem sind die Versicherungssummen dreifach maximiert pro Jahr nachzuweisen.

MINDESTANFORDERUNG: Vorbenannte Deckungssummen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 5) Angabe des Nettogesamtumsatzes des Bewerbers /der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 6) Angabe des Nettoumsatzes des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft für vergleichbare Leistungen (Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung - Abwasserentsorgung) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. MINDESTANFORDERUNG: 285.000 EUR netto im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2) Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur, Dipl.-Ing., M. Eng. (Bauwesen) oder einer vergleichbaren Qualifikation und Fachrichtung für den vorgesehenen Projektleiter.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Kopie der Anmeldungs- bzw.

Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes oder andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Konzept Projektorganisation und Qualitätssicherung

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Konzept Projektorganisation und Qualitätssicherung gemäß den Angaben unter Ziffer 8.2 der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) einzureichen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Personaleinsatzkonzept

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personaleinsatzkonzept gemäß den Angaben unter Ziffer 8.3 der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) einzureichen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Konzept Herangehensweise an die Planung

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Konzept zur Herangehensweise an die Planung gemäß den Angaben unter Ziffer 8.4 der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) einzureichen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Angebot mit dem geringsten Nettopreis für die ausgeschriebene Leistung (vgl. Preisblätter) erhält 55 Punkte. Für die preislich nachfolgenden Angebote wird die Punktzahl gemäß den Angaben der Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) unter Ziffer 8.1 berechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ebad2d672-29da21d465f7e9f8](https://www.had.de/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ebad2d672-29da21d465f7e9f8)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/09 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 51 SektVO.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Ausführung des Auftrags ist Architekten und Ingenieuren vorbehalten. Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Neu-Isenburg

Registrierungsnummer: DE113525402

Postanschrift: Hugentottenallee 53

Stadt: Neu-Isenburg

Postleitzahl: 63263

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach, Landkreis (DE71C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Magistrat der Stadt Neu-Isenburg

E-Mail: ausschreibungen@stadt-neu-isenburg.de

Telefon: +49 61022410

Fax: +49 6102241241

Internetadresse: <https://www.neu-isenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE812056745

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE812056745

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 3ade5815-d6df-4a1c-83be-4ede6c12c9f4-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: Änderungen Eignungskriterien, Anpassung Fristen Teilnahmewettbewerb

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3dd14314-7844-4338-9265-89cb5fc1f8bc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2026 15:18:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 571812-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 158/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/08/2026